

Ausbildungsziel

Die Ausbildung an der **Fachschule für Sozialpädagogik** soll dazu befähigen, **Erziehungs- und Bildungsaufgaben** bei Kindern und Jugendlichen als Erzieherin oder Erzieher im Kindergarten, aber auch zum Beispiel im Hort oder im Heim wahrzunehmen.

Die **praxisintegrierte Ausbildung** dauert drei Jahre.

Während der Schulwochen – es gilt die Ferienregelung des Landes Baden-Württemberg – finden pro Woche durchschnittlich 3 Unterrichtstage statt.

Während der Schulwochen arbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Regel 2 Tage pro Woche unter fachlicher Anleitung in einer sozialpädagogischen Einrichtung.

In den Schulferien arbeiten die Schüler/innen in der sozialpädagogischen Einrichtung.

Die Schüler/innen erhalten einen jährlichen Urlaubsanspruch nach den geltenden gesetzlichen Regelungen. Der Jahresurlaub ist in der unterrichtsfreien Zeit zu nehmen.

Anmeldung

Dem Aufnahmeantrag an die Schulleitung sind beizufügen:

- ☞ ein tabellarischer Lebenslauf mit Angaben über den bisherigen Bildungsweg
- ☞ beglaubigte Kopien derjenigen Zeugnisse, mit denen die Aufnahmebedingungen erfüllt werden
- ☞ Der Ausbildungsvertrag kann mit Absprache der Schule nachgereicht werden.
- ☞ Der Träger der Kindertagesstätte kann zusätzlich ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis und einen Impfnachweis nach der Biostoffverordnung einfordern



Zulassungsnummer: 515305 AZAV

Justus-von-Liebig-Schule
Steinbeisstraße 6
73430 Aalen

Fon: 07361 566-200
Fax: 07361 566-204

Mail: info@jvl-aalen.de
Web: www.jvl-aalen.de



**Fachschule für
Sozialpädagogik**
praxisintegriert

3-jährig

Ziel:

- ☞ staatl. anerkannte Erzieherin
- ☞ staatl. anerkannter Erzieher

Aufnahmevoraussetzung

A) Berufskolleg für Sozialpädagogik oder staatl. anerk. Kipfle (mit MB)

B) Bei noch freien Schulplätzen

1. ein 6-wöchiges Praktikum in einer sozialpäd. Einrichtung (unter Anleitung)
2. **und** die FHR, die fachgeb. **oder** allg. HR **oder** den schulischen Teil der FHR eines berufl. Gymn. der Fachrichtung SG
3. **oder** eine mind. 1-jährige abgeschl. BA im sozialpäd. Bereich **oder** Vollzeitschule
4. **oder** eine mind. 1-jährige abgeschl. BA im pflegerischen Bereich **oder** Vollzeitschule (mind. 2-stündiges Fach „Pädagogik und Psychologie“)
5. **oder** eine mind. 2-jährige abgeschl. BA

C) Mit MB und weiteren freien Schulplätzen

1. eine mindestens 2-jährige Vollzeittätigkeit mit Kindern in einer sozialpäd. Einrichtung
2. **oder** eine mind. 2-jährige Tätigkeit als Tagesmutter mit mehreren Kindern, (über eine Pflegeurlaubnis zugelassenen; bei Teilzeit entsprechend längere, kontinuierliche Tätigkeit)
3. **oder** die Führung eines Familienhaushalts mit mind. 1 Kind für mind. 3 Jahre

C)2 und C)3 zusätzlich ein 6-wöchiges Praktikum in einer sozialpäd. Einrichtung (unter Anleitung)

A,B,C) und der schriftliche Nachweis eines Praktikumsplatzes (Suche in Eigenverantwortung)

Zusätzlich sind bei ausländischen Bildungsnachweisen für die Ausbildung ausreichende deutsche Sprachkenntnisse nachzuweisen.

Zeiten eines freiwilligen sozialen Jahres oder des Bundesfreiwilligendienstes, in einer Kindertageseinrichtung, werden auf das 6-wöchige Praktikum angerechnet.

BA = Berufsabschluss, MB = Mittlerer Bildungsabschluss

Für die Aufnahme ist ein **Ausbildungsvertrag mit einem Träger einer Kindertageseinrichtung (die mit der Schule zusammenarbeiten) zwingend erforderlich.**

Ausbildungskosten

Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit. Materialkosten zum Beispiel für Werkarbeiten sind in geringem Umfang selbst zu tragen.

Ausbildungsvergütung

Der Träger zahlt der Schülerin/ dem Schüler eine **Ausbildungsvergütung**. Diese orientiert sich an der **Ausbildungsvergütung für Verwaltungsangestellte ca. 900 Euro/Monat**

Fächer und Unterrichtsstunden, verteilt auf drei Schuljahre mit je 40 Wochen

| Pflichtfächer, Handlungsfelder | im Jahr | | |
|--|---------|-----|-----|
| | 1 | 2 | 3 |
| Religionslehre/Religionspädagogik | 2 | 1 | 1 |
| Deutsch | 1 | 2 | 1 |
| Englisch ¹ | 1 | 2 | 1 |
| Berufliches Handeln fundieren | 2,5 | 2,5 | 2,5 |
| Erziehung und Betreuung gestalten | 2,5 | 2 | 3 |
| Bildung und Entwicklung fördern I | 2 | 2,5 | 2 |
| Bildung und Entwicklung fördern II | 4,5 | 3 | 3 |
| Unterschiedlichkeit und Vielfalt leben | 2 | 2 | 2 |
| Zusammenarbeit gestalten und Qualität entwickeln | 1 | 1 | 2 |
| Wahlpflichtbereich | 2 | 2 | - |
| Wahlbereich (Erwerb der Fachhochschulreife Mathematik ²) | 2 | 2 | 2 |
| Praktische Ausbildung | 700 | 700 | 600 |

¹) Anmerkung: Der Englisch-Unterricht baut auf dem Niveau der Mittleren Reife auf.

²) wird nur bei ausreichender Nachfrage angeboten